

Bezugs-Preis

In der Hauptstadt Leipzig... in der Provinz...

Redaction und Expedition:

Johannstadt 8. Haupt-Postamt 118.

Haupt-Filiale Dresden:

Stroßenerstraße 6. Haupt-Filiale Berlin: Köpenickerstraße 116.

Morgen-Ausgabe.

Leipziger Tageblatt

und Anzeiger.

Amtsblatt des königlichen Land- und Amtsgerichtes Leipzig, des Rathes und Polizei-Amtes der Stadt Leipzig.

Anzeigen-Preis

Die 6spaltige Zeitzeile 25 S. Reclamen unter dem Redactionsbrett...

Extra-Beilagen (gratis), nur mit der Morgen-Ausgabe...

Annahmeschluss für Anzeigen: Abend-Ausgabe: Vormittags 10 Uhr.

Die Expedition ist wochentags ununterbrochen geöffnet...

Nr. 194.

Freitag den 18. April 1902.

96. Jahrgang.

Die Hauptversammlung des nationalliberalen Landesvereins und das Landtagswahlrecht.

Am 8. und 4. Mai wird der nationalliberale Landesverein für das Königreich Sachsen seine Hauptversammlung in Leipzig abhalten.

Wir möchten dem Vorhange aus Fern legen, noch die allerwichtigste politische Frage Sachsen auf die Tagesordnung zu setzen, nämlich die Forderung des Landtagswahlrechts.

Wir haben in einem Vorkomitee vom 1. Februar (Nr. 87) ausgeführt, daß eine Forderung des Landtagswahlrechts geboten sei.

Dieser Artikel knüpft an die Ministerkrise an, fragt nach deren tiefsten Gründen, stimmt der Auffassung der Minister zu.

all das in den Zuständen der sächsischen Volksvertretung und führt dann fort:

In einem Inhaberkreise, wo der von der Landwirtschaft lebende Theil der Bevölkerung nur etwa 15 Prozent der Einwohnerzahl beträgt...

Es folgt nun eine Kritik der Finanzabänderung des Budgets, dann führt der Artikel fort:

Kun kann man getrost sagen: das sächsische Volk, so weit es überhaupt auf dem Boden der heutigen Staatsordnung steht...

So weit die „Grenzboten“. Der Artikel enthält ähnliche Grundgedanken, wie wir sie am 1. und 12. Februar ausgesprochen haben.

agrarische Vorgehen der Ersten Kammer in der Generalrezession, das bei anderer Zusammenfassung der Zweiten wohl gemäßigter gewesen wäre...

Der Krieg in Südafrika. Die Friedensverhandlungen. London, 17. April. Die Friedensverhandlungen scheinen bislang keine befriedigenden Fortschritte gemacht zu haben.

Südenbild. London, 17. April. (Telegramm.) Denis hat weitere Telegramme über die Klüfte von Dronostoy...

London, 17. April. (Telegramm.) Denis hat weitere Telegramme über die Klüfte von Dronostoy...

London, 17. April. (Telegramm.) Denis hat weitere Telegramme über die Klüfte von Dronostoy...

London, 17. April. (Telegramm.) Denis hat weitere Telegramme über die Klüfte von Dronostoy...

London, 17. April. (Telegramm.) Denis hat weitere Telegramme über die Klüfte von Dronostoy...

London, 17. April. (Telegramm.) Denis hat weitere Telegramme über die Klüfte von Dronostoy...

London, 17. April. (Telegramm.) Denis hat weitere Telegramme über die Klüfte von Dronostoy...

London, 17. April. (Telegramm.) Denis hat weitere Telegramme über die Klüfte von Dronostoy...

London, 17. April. (Telegramm.) Denis hat weitere Telegramme über die Klüfte von Dronostoy...

London, 17. April. (Telegramm.) Denis hat weitere Telegramme über die Klüfte von Dronostoy...

London, 17. April. (Telegramm.) Denis hat weitere Telegramme über die Klüfte von Dronostoy...

London, 17. April. (Telegramm.) Denis hat weitere Telegramme über die Klüfte von Dronostoy...

London, 17. April. (Telegramm.) Denis hat weitere Telegramme über die Klüfte von Dronostoy...

ist, daß seine Befehle nicht in richtiger Weise zur Ausführung gebracht werden, die Pflicht gehabt, einzugehen.

Deutsches Reich. C. H. Berlin, 17. April. (Die Währung im rheinisch-westfälischen Kohlenreviere) Es läßt sich nicht leugnen, daß im rheinisch-westfälischen Kohlenreviere eine gewisse Währung herrscht...

Deutsches Reich. C. H. Berlin, 17. April. (Die Währung im rheinisch-westfälischen Kohlenreviere)...

Deutsches Reich. C. H. Berlin, 17. April. (Die Währung im rheinisch-westfälischen Kohlenreviere)...

Deutsches Reich. C. H. Berlin, 17. April. (Die Währung im rheinisch-westfälischen Kohlenreviere)...

Deutsches Reich. C. H. Berlin, 17. April. (Die Währung im rheinisch-westfälischen Kohlenreviere)...

Deutsches Reich. C. H. Berlin, 17. April. (Die Währung im rheinisch-westfälischen Kohlenreviere)...

Deutsches Reich. C. H. Berlin, 17. April. (Die Währung im rheinisch-westfälischen Kohlenreviere)...

Deutsches Reich. C. H. Berlin, 17. April. (Die Währung im rheinisch-westfälischen Kohlenreviere)...

Deutsches Reich. C. H. Berlin, 17. April. (Die Währung im rheinisch-westfälischen Kohlenreviere)...

Deutsches Reich. C. H. Berlin, 17. April. (Die Währung im rheinisch-westfälischen Kohlenreviere)...

Deutsches Reich. C. H. Berlin, 17. April. (Die Währung im rheinisch-westfälischen Kohlenreviere)...

Deutsches Reich. C. H. Berlin, 17. April. (Die Währung im rheinisch-westfälischen Kohlenreviere)...

Deutsches Reich. C. H. Berlin, 17. April. (Die Währung im rheinisch-westfälischen Kohlenreviere)...

Deutsches Reich. C. H. Berlin, 17. April. (Die Währung im rheinisch-westfälischen Kohlenreviere)...

Feuilleton.

Zwei Dreiermarken.

Etwas von Dreiermarkenmännern.

Wahrscheinlich hat die Reichspost und mit einer Serie neuer Dreiermarken in den April geschickt. Etwas von der bald ärgertlichen, bald humorvolligen Stimmung dessen, den man am 1. April „in den April schicken“, d. h. mit einem Scherz hereinfallen läßt, herrscht unter dem erregten Haufen Derer, die am 1. April von einem überfüllten Postschalter zum andern eilen...

tigen Bogens. Die Firma Wess in der Universitätsstraße zu Leipzig hat an ihrem Geschäftstisch (siehe Bogen hinten) auf dem einen befindet sich die Curiosität in der Mitte des Bogens, auf dem anderen in der rechten unteren Ecke.

Wer es abwarten kann und es erzieht, der wird sehen, daß etwa in 50 Jahren diese Marke ebenso ein Capital repräsentiert, wie heutigen Tages die von 50 Jahren ausgegebene sächsische rote Dreiermarke.

Wahrscheinlich? Ja, das ist der hohle Name Derer, die das Dreiermarkenmännern wissenschaftlich betreiben.

wissenschaftlich ausgearbeitet und ein bedeutender Handlungsbuch enthalten. Ob es nun freilich richtig ist, der Dreiermarkenmännern eine derartige Bedeutung als einer geschichtlichen Disziplin zuzuschreiben, wie z. B. der Münzkunde, lassen wir dahingestellt.

Es wohnt aber dieser Art von Sammeln entschieden auch ein höherer Wert inne. Es hat schon für den Ananden einen pädagogischen Werth. Er lernt auf kleinen Anfängen consequent weiterzukommen und das Ganze systematisch anordnen.

1850 Jabella II., 1860-70 die Republik, 1872 König Amadeus I., 1879 die Republik, 1879 Alphonse XII., daneben 1874-75 Don Carlos die von ihm besetzten Provinzen, auf den neueren Marken den kaiserlichen Alphonse XIII., dann den staubigen in Uniform, Frankreich: 1848 Kopf der Freiheit, 1852 Napoleon als Präsident, 1858 Kaiser Napoleon III., 1863 derselbe mit Verfassung (imperialistische Expedition), von 1870 ab die Republik in verschiedenen Expeditionen.

Besonders interessant für uns ist ein Ueberblick über die verschiedenen deutschen Dreiermarken. Da sehen wir zunächst die heute theilweise sehr seltenen Marken der Einzelstaaten vor dem Jahre 1860, geschmückt theilweise mit den Wappen der Landesherren, theilweise mit den Landeswappen: der preussische Kar, der medienburger Löwenkopf, der sächsischer Doppeladler, der Bremer Schiffe, die damburger Thürme, das braunschweigische Hahn, die bayrischen Löwen, die bairischen Greifen, Danzow mit Löwe und Einhorn, Württemberg mit Löwe und Hirsch, welche Erinnerung an die Geschichte diesen bis z. B. schon die Marken Schleswig-Dänemarks, Ostpreussens preussische Regierung, Marke mit dem Reichsadler (1850), dann, nach langer Pause, 1860 für Schleswig-Dänemark gemeinsame Marken des preussisch-dänischen Regiments, — 1864 getrennte Marken für Ostpreußen, sowie solche für Schleswig (Norddeutscher Bund), 1865 andere für Ostpreußen (preussisches Gouvernement). Die älteren dieser Marken erzählen von dem ersten vergeblichen Kampfe der norddeutschen Staaten 1860, die späteren von der Zeit der Belagerung, zugleich aber auch von der Spannung vor 1860. Daneben berichten von der alten „Meißner“-Vollwährung für diesen Lande, die nicht eigene Marken, sondern die Marken des Thüring und Sächsischen Vollwährers, für den nördlichen Theil mit Silbervergoldung, für den südlichen Theil mit Kreuzer bezeichnet. Vom Jahre 1860 an der Währung sächsischer Lande durch Preußen erzählen preussische Marken mit dem Adler, aber in Kreuzerwährung. Dann folgen die Marken des Norddeutschen Bundes in zweifacher Währung. Die Anfangszeit des Norddeutschen Bundes brachte noch verschiedene, sehr geliebte Eigenheiten. Da noch eine große Anzahl von preussischen, sächsischen, braunschweigischen, wendenburgischen...